

Presseinformation

15. Januar 2002

Großes Ehrenzeichen für Prof. Felix Dvorak

LH Pröll: „Er hat den Mitmenschen das Lachen geschenkt!“

„Wir ehren heute einen Mann, der mit seinen vielseitigen Talenten so vielen Mitmenschen das Lachen geschenkt hat. Einen Künstler, der seit mehr als viereinhalb Jahrzehnten auf der Bühne steht und sowohl als Darsteller, Vollblutkomödiant und Volksschauspieler, vor allem aber auch als Regisseur und Intendant in Berndorf und in Mödling sehr wesentlich zum Aufschwung des NÖ Sommertheaters beigetragen hat.“ Mit diesen Worten würdigte gestern Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll Prof. Felix Dvorak bei der feierlichen Überreichung des Großen Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich im Millenniumssaal des NÖ Regierungsgebäudes in St.Pölten. Dvorak, geborener Wiener, sei durch Wohnort und Tätigkeit zu einem bekennenden Niederösterreicher geworden. Er gelte mit seinem Wirken als „Markenzeichen“ für Humor in seinen vielfältigen Facetten, für niederösterreichische Lebensart und Lebensfreude.

Der Ausgezeichnete bedankte sich für die Laudatio und hob hervor, dass er Niederösterreich lieben gelernt habe und es als seine Heimat betrachte. Es lohne sich, in einem Land zu Leben, in dem Politiker wie Figl und Raab gewirkt hätten und jetzt Erwin Pröll als „Landesvater“ tätig ist.

Felix Dvorak, im November 1936 in Wien geboren, absolvierte zunächst eine Zuckerbäckerlehre. Er knüpfte Kontakte zum Theater, erhielt Schauspielunterricht und nahm 1956 sein erstes Engagement bei einem Tournetheater an. Auch als Operettenbuffo war er verpflichtet. Er war zunächst an vielen Wiener Bühnen tätig, gründete 1984 die Komödienspiele Mödling und 1989 die Berndorfer Sommerspiele. Bekannt sind auch seine humoristischen Bücher und einige Schallplatten. Als Entertainer trat er unter anderem auch in Paris und Las Vegas auf und schrieb Drehbücher für Bühne und Fernsehen. Er ist in Marchegg ansässig.